

Institut für Jugendarbeit Gauting  
des Bayerischen Jugendrings  
Postfach 1309  
82118 Gauting

Institut für Jugendarbeit Gauting  
des BJR  
Germeringer Straße 30 · 82131 Gauting  
Tel. 089/893233-0, Fax 089/893233-33  
institutgauting@t-online.de  
www.institutgauting.de

Ganztagsbetreuung für Schüler/innen  
der Jahrgangsstufen 5 bis 10  
- Fortbildung 2005 -

Institut  
für Jugendarbeit  
Gauting

## Fortbildungen für Mitarbeiter/innen im Rahmen der Ganztagsbetreuung

Tagungsangebot I:

### Multimediale Lernhilfen für den Nachmittag

Am Nachmittag schulische Inhalte zu lernen ist seit jeher schwer und mühselig. Meist haben die Kinder schon genug, wenn sie endlich ihre Hausaufgaben erledigt haben. Zum zusätzlichen Lernen curriculärer Inhalte versprechen Computer-basierte Lernprogramme motivierende Impulse. Tatsächlich sind die digitalen Lernhilfen geduldig und individuell steuerbar. Darüber hinaus nutzen sie die Technikfaszination der Jugend als Aufhänger zur Auseinandersetzung mit komplexen schulischen Themen.

Inhalte dieser Fachtagung:

Welche empfehlenswerten Lernprogramme gibt es?  
Welche Lernformen werden im Internet geboten? Wie hoch sind die Kosten?  
Lernen die Kinder damit einfacher und motivierter als mit herkömmlichen Materialien?  
Lernprogramme im individuellen und institutionellen Einsatz.  
Die unterschiedlichen Angebote werden nicht nur vorgestellt, sondern können durch eigenes Erproben getestet und bewertet werden.

Leitung: Albert Fußmann

Referent: Hans Jürgen Palme, Studio im Netz

Beginn: Donnerstag, 13. Januar 2005, 11.00 Uhr

Ende: Freitag, 14. Januar 2005, 13.00 Uhr

Beitrag: 25 Euro

Tagungsangebot II:

### Methoden aktivierender Elternarbeit

Elternarbeit in der Ganztagsbetreuung nimmt zwar nicht einen großen, dennoch aber wichtigen Teil der Arbeit ein. Oftmals ist sie deutlich problembelastet oder orientiert sich an den Elternabenden in der Schule. Klagen über mangelndes Interesse der Eltern an der Arbeit der GTB oder über schwierige Gesprächssituationen sind daher oft die Folge.

Im Rahmen dieser Fachtagung werden in Workshops verschiedene Formen aktivierender Elternarbeit in ihren pädagogischen Grundzügen und Erfahrungen dargestellt:

- Starke Eltern – starke Kinder: Das Elternkursprogramm des Deutschen Kinderschutzbundes
- Elterntalk: ein Projekt der Aktion Jugendschutz, bei dem sich Eltern in privat gestalteten Gesprächsrunden treffen (die tupperware-Erziehungsparty)
- Triple P: ein verhaltenstherapeutisch basiertes Lernprogramm für Eltern, mit dem Ziel einer positiven Erziehung
- Handreichung für interkulturelle Erziehungsarbeit, insbesondere für solche mit Gewalterfahrungen, mit dem Ziel einer gewaltfreien Erziehung

Alle Workshops werden geleitet von Praktikern/innen mit langjähriger Erfahrung in Elternarbeit. Gemeinsam werden die Anwendungsmöglichkeiten für das Arbeitsfeld Ganztagsbetreuung erarbeitet.

Leitung: Albert Fußmann

Gastreferenten/innen

Beginn: Donnerstag, 20. Januar 2005, 11.00 Uhr

Ende: Freitag, 21. Januar 2005, 13.00 Uhr

Beitrag: 25 Euro

## Anmeldung

13. und 14. Januar 2005  
Multimediale Lernhilfen
20. und 21. Januar 2005  
Methoden aktivierender Elternarbeit

Name

Vorname

Alter

**Anschrift**

Privat

Telefon

Dienstlich

Telefon

**Beruf**

**Anstellungsträger**

**Einrichtung**

Ort/Datum

Unterschrift